



Polen

Mehrwertsteuer Standardsatz

Der Standard-Mehrwertsteuersatz in Polen im Jahr 2023 beträgt 23%.

MwSt. Ermäßigter Satz

Für E-Books und Publikationen gilt ein ermäßigter Satz von 5%.

Schwellen

Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte in der EU können die Regeln für geringe Jahresumsätze anwenden. In diesem Fall liegt die Schwelle bei 10,000€.

Unternehmen mit Sitz außerhalb der Europäischen Union können nicht von der Intra-EU-Schwelle profitieren. Die Registrierungsschwelle für Unternehmen außerhalb der EU ist null. Das bedeutet, dass sie sich ab dem ersten Verkauf registrieren müssen. Solche Unternehmen können sich anstelle der Registrierung in Polen für Nicht-Unions-OSS registrieren.

Die Registrierungsschwelle für lokale Unternehmen beträgt 200,000 PLN.

Beweisstücke

Oft ist es nicht einfach, den Sitz des Käufers zu bestimmen, aber für die Bestimmung der Steuerpflichten ist es äußerst wichtig. Nachfolgend finden Sie eine Liste der grundlegenden Kriterien:

- Die ständige Adresse des Kunden;
- Rechnungsadresse (Bank oder Anbieter elektronischer Zahlungen);
- Internet Protocol (IP)-Adresse;
- Telefonnummer;
- Der Standort des Festnetzanschlusses des Kunden, über den ihm die Dienstleistung erbracht wird;
- Andere kommerziell relevante Informationen.

Und wenn zwei von ihnen in Polen sind, kann der Kunde als Pole bestimmt werden.

E-Services-Liste

Die Gesetzgebung legt fest, dass jedes Produkt, das in elektronischer Form gespeichert, geliefert und verwendet wird, als digitales Produkt gilt. Dies sind Waren oder Dienstleistungen, die ein Kunde per E-Mail erhalten kann, indem er sie aus dem Internet herunterlädt oder sich auf einer Website anmeldet. Als digitale Dienste nennt das Gesetz insbesondere:

- Elektronische Bücher, Bilder, Filme und Videos, unabhängig davon, ob Sie eine Kopie von Shopify kaufen oder einen Dienst (z. B. Amazon Prime) nutzen. In Steuerunterlagen werden diese Produkte als „Audio-, visuelle oder audiovisuelle Produkte“ bezeichnet;
- Herunterladbare und streamende Musik, unabhängig davon, ob Sie eine MP3 kaufen oder Musikdienste nutzen;
- Cloudbasierte Software und as-a-Service-Produkte (SaaS, PaaS, IaaS);
- Websites, Website-Hosting-Dienste und Internetdienstleister;
- Online-Anzeigen und Affiliate-Marketing.

Registrierungsverfahren

Um sich zu registrieren, müssen Sie einen Registrierungsantrag ausfüllen. Dazu benötigen Sie folgende Angaben zum Unternehmen:

- Name des Unternehmens, Handelsname des Unternehmens (falls zutreffend), vollständige Postanschrift, E-Mail-Adresse und Website der steuerpflichtigen Person,
- Name und Telefonnummer der Kontaktperson;
- Nationale Steuernummer (falls zutreffend);
- Land, in dem der Steuerpflichtige seinen Geschäftssitz hat;
- Internationale Bankkontonummer oder OBAN-Nummer und BIC;
- Eine elektronische Erklärung, dass der Steuerpflichtige in der Union nicht mehrwertsteuerpflichtig ist;
- Datum des Beginns der Nutzung des Systems.

Den Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung ins Polnische beizufügen.

Steuervertreter

Verkäufer, die digitale Dienstleistungen verkaufen, sind nicht verpflichtet, einen Steuervertreter in Polen zu benennen.

Aufzeichnungen führen

Die Unterlagen müssen 10 Jahre aufbewahrt werden – die Steuerbehörden haben das Recht, sie anzufordern.

Ausfüllen von Umsatzsteuererklärungen

Der Standardmeldezeitraum in Polen beträgt einen Monat. Steuerpflichtige müssen innerhalb von 25 Tagen nach Ende des Berichtszeitraums eine Erklärung abgeben und die Steuer entrichten. Zum Beispiel bis zum 25. April für März.

Zahlungsdatum der MwSt

Die MWST-Zahlungsfristen entsprechen den Abgabefristen für MWST-Erklärungen.



www.vatcompliance.co